

Christiane Lamers
Heilpraktikerin



Darmsanierung nach Stuhluntersuchung

Manchmal kommt der Darm aus dem Gleichgewicht! Bei ca. 400m² Kontaktfläche auch kein Wunder, wenn sich immer mal wieder auch Fremdstoffe ansiedeln.

Nahrungsmittelunverträglichkeiten, eine fehlerhafte, unausgewogene Ernährung, Medikamenteneinnahmen oder auch Stress sorgen dafür, dass das empfindliche Gleichgewicht der guten Bakterienansiedlungen gestört wird.

Das hat unter Umständen ganz erhebliche Auswirkungen auf die allgemeine Gesundheit, das Wohlbefinden und die Infektanfälligkeit. Wenn man unter Verdauungsproblemen, Blähbauch, chronischen Entzündungen, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Hautproblemen, Gelenkstörungen, Müdigkeit, ständigem Unwohlsein oder auch häufigen Pilzerkrankungen leidet, sollte immer auch die Besiedlung des Darms untersucht werden, um im Anschluss daran eine entsprechende Sanierung der Darmschleimhaut zu beginnen.

Benötigt wird dazu lediglich eine Stuhlprobe, die im Labor genau analysiert wird auf alle bedeutsamen Bakterien und Pilze, eventuelle Verdauungsrückstände, wie Fett, Eiweiß, Zucker, Ballaststoffe. Enzyme, Körperabwehrstoffe, wie z.B. Immunglobulin, Histamin, Entzündungsmarker und andere Erreger.

Nach Auswertung der Analyseergebnisse wird ein Therapieplan zur Wiederherstellung der natürlichen Darmflora erstellt.